

Magdeburg, den 19. Mai 2018

Sekundarschule Bismark kann erweitert werden

Unterstützt von Bund und Land kann der Landkreis Stendal die **Sekundarschule in Bismark** erweitern. Der Kreis erhält einen Zuschuss in Höhe von **591.541,00 Euro** aus dem **STARK V**-Programm. Der Bescheid wird in diesen Tagen per Post zugestellt.

Finanzminister André Schröder: „Wenn eine Schule Platz benötigt, ist das ein gutes Zeichen für die Region und für Sachsen-Anhalt. Für mich als Finanzminister ist es eine Freude, wenn wir als Land den Kreis finanziell fördern und diese gute Entwicklung unterstützen können.“

Die Sekundarschule Bismark wurde 1912 erbaut und 1955 sowie im Jahr 2010 erweitert. Im nun geplanten Anbau entsteht ein Multifunktionsraum. Er soll als Speiseraum, Raum für Prüfungen und als Aula genutzt werden. In dem Erweiterungsbau werden zudem ein Sanitär-Bereich, ein Putzmittelraum und ein Stuhllager entstehen sowie ein Raum, der als Kiosk oder Schülerfirma genutzt werden kann.

In der Sekundarschule in Bismark lernen 212 Mädchen und Jungen von der 5. Bis zur 10. Klasse. Das Einzugsgebiet umfasst die Stadt Bismark sowie 41 umliegende Ortschaften und Ortsteile.

Mit Unterstützung von Bund und Land über das STARK V-Programm konnte der Landkreis bereits im vergangenen Herbst die energetische Sanierung der Sekundarschule realisieren. Mit einer Förderung in Höhe von 670.000 Euro erhielt das Gebäude eine Wärmedämmung und eine neue Heizungsanlage. Neue Fenster wurden eingebaut und von außen mit einem Sonnenschutz versehen.

Hintergrund:

Das Förderprogramm STARK V stellt finanzschwachen Kommunen Mittel für Investitionen in ihre Infrastruktur zur Verfügung. Der größte Teil der Fördermittel (90 Prozent) stammt vom Bund. Sachsen-Anhalt stellt den eigentlich von den Kommunen zu zahlenden Eigenanteil aus dem Landeshaushalt zur Verfügung (10 Prozent). Die geförderten Projekte werden somit vollständig aus dem Programm STARK V finanziert, die Kommunen müssen keinen Eigenanteil erbringen.